
Sommersemester 2010 G 788 Organisationsentwicklung in der GuS

Prüfungsleistung: 90 minütiger Test. Der genaue Termin wird in der Lehrveranstaltung rechtzeitig bekannt gegeben.

Semesterwochenstunden: 2 (12x2 = 24 SWS, aufgeteilt in 6 Termine à 4 Unterrichtsstunden)

Semester: Diplomstudiengang 5. und 7. Semester

Dozent/-in: Prof. Dr. med. Gunther Lauen

Beschreibung der Lehrveranstaltung:

Sämtliche Organisationen im Sozial- und Gesundheitsbereich sind einem ständigen Wandel unterworfen. Diesen Wandel positiv zu gestalten ist eine Hauptfunktion der verantwortlichen Führungskräfte und Zeichen für ein erfolgreiches Management. Hierzu ist es notwendig, die grundlegenden Strukturen und Rahmenbedingungen des Gesundheits- und Sozialwesens zu kennen. Zudem sind die Grundlagen der Organisationsentwicklung von zentraler Bedeutung, um Veränderungen umzusetzen.

Unter Organisationsentwicklung werden dabei Vorgehensweisen verstanden, die unter Anwendung vor allem verhaltenswissenschaftlicher Erkenntnisse eine Erhöhung der Effektivität von Organisationen anstrebt. Ziel ist eine verbesserte Übereinstimmung von organisatorischen Praktiken und persönlichen Zielen der Organisationsmitglieder. Dabei handelt es sich um einen geplanten organisatorischen Wandel, wobei unter „geplant“ Interventionen anzusehen sind, die als längerfristiger, oft mehrjähriger Prozess zu verstehen sind, in dem sowohl Personen und Situationen betroffen sind. Durch die Änderung der Kenntnisse und Wertnormen von beruflich agierenden Personen, der Interaktionsmuster sowie der umgebenden Handlungsbedingungen wird eine Veränderung des persönlichen Denkens, Verhaltens und Handelns in Organisationen angestrebt.

Ziele der Lehrveranstaltung:

Es ist das Lernziel der Veranstaltung, die Studierenden mit angewandter Organisationsentwicklung (OE) unter besonderer Berücksichtigung des Qualitätsmanagements (QM) in Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens vertraut zu machen. Die Studierenden sollen so die besondere Bedeutung von OE und QM in ihren voraussichtlich zukünftigen Berufsfeldern kennen lernen.

Inhalte:

Die Studierenden erhalten eine Einführung in das Thema „Organisationsentwicklung“. Anschließend werden Grundbegriffe des Qualitätsmanagements vorgestellt und diskutiert. Die Auswahl der bearbeiteten Themen entspricht v.a. ihrer Bedeutung für Veränderungen in Organisationen. Besonderer Schwerpunkt ist der Praxisbezug und die gemeinsame Diskussion und Erarbeitung des Themas an Hand von Praxisbeispielen aus dem Gesundheits- und Sozialbereich, aber auch an Hand von Alltagserfahrungen und Alltagswissen. Es wird auf die Fallstudie „RheinAhrCare GmbH“ zurückgegriffen.

Die diskutierten Begriffe sind u.a.: Qualität, Qualitätsmanagement (QM), QM-System, Kunde, Kundenorientierung, Plan-Do-Check-Act (PDCA)-Zirkel, Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP), Struktur- Prozess-, Ergebnisqualität, Prozess und Prozessorientierung, Projekt, Projektmanagement, Zertifizierung, QM-Modelle, Einführung von QM, QM-Philosophie.

Methoden:

Vorlesung, Unterrichtsgespräch

Es wird neben dem Selbststudium der Literatur und der Kursunterlagen (My Study) die aktive Beteiligung im Unterricht erwartet (siehe Literaturhinweise).

Literatur:

Fallstudie: Die RheinAhrCare GmbH (Neuste Version über mystudy)

Kamiske, Brauer; ABC des Qualitätsmanagements; Hanser Pocket-Power; ca. 10 Euro.

Simon, Michael: Das Gesundheitssystem in Deutschland – Eine Einführung in Struktur und Funktionsweise, 2. Aufl., Bern 2008.

Becker, Langosch; Produktivität und Menschlichkeit, OE und ihre Anwendung in der Praxis; Lucius; ca. 25 Euro

Hemmrich, Harrant; Projektmanagement; Hanser Pocket-Power; ca. 10 Euro.

Malorny, Hummel, Total Quality Management; Hanser Pocket-Power; ca. 10 Euro

Doppler, Lauterburg; Change Management; Campus; ca. 70 Euro

Olfert, Rahn; Lexikon der Betriebswirtschaftslehre; Kiehl, ca. 25 Euro.

Brauer: DIN EN ISO 9000:2000 ff. umsetzen; Hanser; ca. 10 Euro.

Remagen, den 28.04.2010, Gunther Lauven